

1.

Antrag

Beantragt wird die

Förderung der Personal- und Sachausgaben des ...*

beim

Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF), Referat 21
Werner-Seelenbinder-Straße 6
99096 Erfurt

gemäß

Thüringer Verordnung zur Förderung von **Frauzentren**
vom 14. Dezember 2006 i.d.F. vom 20. Dezember 2011
(ThürFZFöVO)

im Zeitraum

vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

in Höhe

von **EUR**

Antragsteller/-in

Geschäftszeichen

21-0793/127- /2018

Übersicht

1. Antrag
2. Stammdaten des Antragsstellers
3. Projektbeschreibung
4. Zuwendungsfähigkeit (ZF) von Personalausgaben
5. Zuwendungsfähigkeit von Sachausgaben
- 6.1 Finanzierungsplan Ausgaben
- 6.2 Finanzierungsplan Einnahmen
7. Verzeichnis der Anlagen
8. Erklärungen / Zeichnungen

Anlagen gemäß Verzeichnis

*Nichtzutreffendes streichen und Ortsangabe ergänzen

2. Träger/Antragsteller

21-0793/127- /2018

2.1 Name /Bezeichnung

Anschrift PLZ, Ort

Straße, Nr.

Postfach Nr.

Kontakt Telefon/Fax
ggfs. mobil

E-Mail

2.2 Rechtsform

eingetragener Verein Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gebietskörperschaft

anderes:

Satzung

vom

Gesellschaftsvertrag

letzte Änderung vom

2.3 Vereinsregister

Nr.

Amtsgericht

aktueller Abdruck

vom

Änderungsnachweis

vom

2.4 Gemeinnützigkeit

Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach §§ 51, 59, 60 und 61 AO

vom

Finanzamt

Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer (Befreiung wg. Feststellung gemeinnütziger Zwecke im Sinne der §§ 51 ff AO)

vom

Finanzamt

2.5 Vertretungsberechtigung Beauftragung Bevollmächtigung

gemäß den Regelungen der Satzung:

Einzelvertretung

Name / Funktion

gemeinsame Vertretung:

Namen / Funktionen

Beauftragung / Vollmacht

gemäß Schreiben vom

Name / Funktion

Ansprechpartnerin ohne Vertretungsberechtigung

Name / Funktion

2.6 Bankverbindung

Kontoinhaber/-in

Kreditinstitut

IBAN

2. Stammdaten

Seite 2

3. Projektbeschreibung

21-0793/127- /2018

3.1 Zweck: Förderung der Personal- und Sachausgaben des ...*

Anschrift/Kontakt:

PLZ, Ort

Straße, Nr., ggfs. PF

Telefon/Fax
ggfs. mobil, E-Mail

3.2 Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

3.3 personelle und sachliche Voraussetzungen gemäß § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ThürFZFöVO

3.3.1 Förderung des Projektes in vorangegangenen Förderzeiträumen JA seit NEIN eine Förderung nach ThürFZFöVO wird erstmalig beantragt

3.3.2 Anerkennung der Einrichtung gemäß § 5 Abs. 2 Thüringer Chancengleichheitsfördergesetz regional bzw. örtlich zuständige Gleichstellungsbeauftragte

durch die Gleichstellungsbeauftragte

--	--

Name Kommune/Landkreis

mit Schreiben* / Vertrag* / Vereinbarung* vom

jährlich fortgeltend (gem. Regelung der Vereinbarung* / des Vertrages*)

3.3.3 Beteiligung an der Finanzierung

--	--

Betrag in EUR

Kommune/Landkreis/Amt

in Aussicht gestellt am: mit Schreiben vom

verbindlich bestätigt mit Schreiben*/ Bescheid*/ Vertrag*/ Vereinbarung* vom

*jährlich fortgeltend gemäß (§ /Absatz)

--	--

Betrag in EUR

Kommune/Landkreis/Amt

in Aussicht gestellt am: mit Schreiben vom

verbindlich bestätigt mit Schreiben*/ Bescheid*/ Vertrag*/ Vereinbarung* vom

*jährlich fortgeltend gemäß (§ /Absatz)

--	--

Betrag in EUR

Kommune/Landkreis/Amt

in Aussicht gestellt mit Schreiben vom

verbindlich bestätigt mit Schreiben*/ Bescheid*/ Vertrag*/ Vereinbarung* vom

*jährlich fortgeltend gemäß (§ /Absatz)

3.3.4 Fachpersonal

- Die Qualifikation des Fachpersonals entspricht den Anforderungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 ThürFZFöVO.

Stellenplan		Tätigkeit	Qualifikation	im Förderzeitraum 2018 im Projekt beschäftigt			Tarif / vergleichbar TV-L
Nr.:	VbE			von	bis	Std. pro Woche	
1							
2							
3							
4							

- Der Einsatz des Fachpersonals erfolgt wie im vorangegangenen Förderzeitraum, dem TMASGFF vorliegende Nachweise gelten unverändert fort.
- Dem TMASGFF vorliegende Nachweise und werden ergänzt wegen:
- Neueinstellung Stelle Nr.
 - Änderungen der Qualifikation Stelle Nr.
- Ausgaben für Fachpersonal werden erstmalig gefördert.
- Eine/mehrere Personen des Fachpersonals ist/sind berechtigt zur satzungsmäßigen Vertretung der/des Antragstellerin/-s
- Funktion Stelle Nr.
- Bei Neueinstellungen bzw. bei erstmaliger Förderung von Fachpersonal werden in der Festsetzung der Vergütung / Tarifgruppe Zeiträume gleichwertiger Berufserfahrungen anerkannt:
- | Zeitraum (Jahre, Monate) | Art der Berufserfahrungen | Stelle Nr. |
|--------------------------|---------------------------|----------------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
- Nachweise beigefügt für Stelle Nr.
- | | | | |
|--|--|---|---|
| | | 0 | 0 |
|--|--|---|---|

3.3.5 Konzept

Mit der Umsetzung des Konzeptes werden folgende Aufgaben gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 bis 7 ThürFZFöVO erfüllt:

- Das Frauenzentrum ist Ort der Begegnung, Kommunikation, Information, Bildung und Kultur für Frauen.
- Ein vielfältiges Angebot an Kursen, Veranstaltungen, Seminaren ist gewährleistet.
- Im Frauenzentrum werden Beratung und Begleitung für Frauen in schwierigen Lebenslagen angeboten.
- Tägliche Öffnungszeiten an Werktagen sind gewährleistet.
- Im Frauenzentrum ist der Zugang zu Selbsthilfegruppen möglich sowie die Nutzung der Einrichtung durch Selbsthilfegruppen ist gewährleistet.
- Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit anderen Beratungseinrichtungen und Institutionen.

Das Konzept ...

- liegt dem TMASGFF vor aus dem Förderjahr:
- entspricht dem Konzept, welches dem TMASGFF vorliegt, und wird unverändert fortgeführt
- wird ergänzt Ergänzung ist Anlage des Antrages
- ist Anlage des Antrages

3.3.6 räumliche Voraussetzungen

Nachweise hierzu gemäß Verzeichnis der Anlagen Nr. 7 des Antrages; ggfs. auch zu mehreren Objekten, sofern sie zur Erfüllung des Zwecks gemietet, gepachtet, genutzt werden und zuwendungsfähige Ausgaben entstehen.

(Anschrift des Objekts / der Objekte s. o.)

- Mietvertrag I
- Pachtvertrag I
- Nutzungsvereinbarung I u. a.
- Eigentum / Grundbuchauszug
- Mietvertrag II
- Pachtvertrag II

vom	Vertragspartner

*Zutreffendes bitte unterstreichen bzw. eintragen

4. Gesamtausgaben für Personal - einschließlich Fachpersonal

Ausgaben für Fachpersonal, das gemäß Stellenplan **im Förderzeitraum im Projekt beschäftigt sein wird** und dessen Qualifikation den Anforderungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 ThürFZFöVO entspricht:

Stelle Nr.	Zeitraum (sofern nicht gesamter Bewilligungszeitraum)			Bruttoentgelt		Beiträge des Arbeitgebers (pro Jahr) zur			Summe
				pro Monat	im Jahr*	Sozialversicherung	Berufs- genossen- schaft	betrieblichen Altersvorsorge	
	Monate	von	bis	in EUR	in %	in EUR/Jahr			
1									
2									
3									
4									
5									
Summen									
* hier wird neben der Summe der monatlichen Bruttoentgeltbeträge auch die Jahressonderzahlung (ggfs. anteilig) hinzugerechnet									

5. Zuwendungsfähigkeit von Sachausgaben

21-0793/127- /2018

5.1 vertragliche Ausgaben für Mieten, Pachten, Nebenkosten (s. Miet- und Pachtverhältnisse)

Objekt	Art der Aufwendungen	Zeitraum (sofern nicht durchgängig 12 Monate)		pro Monat	pro Jahr		Summe
		von	bis		gesamt	davon im Projekt	
				in EUR			
I	Grundmiete/Pacht						
	Betriebskosten						
	Energiekosten (außerhalb d. Miet- od. Pachtvertrages)						
II	Grundmiete/Pacht						
	Betriebskosten						
	Energiekosten (außerhalb d. Miet- od. Pachtvertrages)						
Summen							

5.2 Für Ausgaben der Verwaltung und Kommunikation

Entscheidung des Antragstellers, der Antragstellerin über die Art der Bemessung (und Abrechnung) der Zuwendungsfähigkeit der Sachausgaben: entweder im festen Betrag als begründete Pauschale **oder** in Einzelpositionen

- wird die Bemessung der Zuwendungsfähigkeit **in einem festen Betrag** sowie dafür die Bewilligung einer anteiligen Förderung gemäß Finanzierungsplan beantragt.

Im Vorjahr betrug die Summe der genannten Ausgaben: EUR

Im Antragszeitraum werden für genannte Ausgaben insgesamt benötigt: EUR

- Begründung:** Die Bemessung der Zuwendungsfähigkeit genannter Ausgaben im festen Betrag ist der Höhe nach schlüssig und im Verwaltungsverfahren erheblich effektiver als die Einzelabrechnung.

- sollen im Einzelnen folgende Beträge als zuwendungsfähig anerkannt werden (EUR):

Bürobedarf	<input type="text"/>	EUR
Telefongelde	<input type="text"/>	EUR
Porto	<input type="text"/>	EUR
andere Ausgaben	<input type="text"/>	EUR
gesamt	<input type="text"/>	EUR

5.3 Für Ausgaben der Fortbildung und Supervision

Entscheidung des Antragstellers, der Antragstellerin über die Art der Bemessung (und Abrechnung) der Zuwendungsfähigkeit der Sachausgaben: entweder im festen Betrag als begründete Pauschale **oder** in Einzelpositionen

- wird die Bemessung der Zuwendungsfähigkeit in einem festen Betrag sowie dafür die Bewilligung der anteiligen Förderung gemäß Finanzierungsplan beantragt.

Im Vorjahr betrug die Summe der genannten Ausgaben: EUR

Im Antragszeitraum werden für genannte Ausgaben insgesamt benötigt: EUR

- Begründung:** Die Bemessung der Zuwendungsfähigkeit genannter Ausgaben im festen Betrag ist der Höhe nach schlüssig und im Verwaltungsverfahren erheblich effektiver als die Einzelabrechnung.

- sollen im Einzelnen folgende Beträge als zuwendungsfähig anerkannt werden:

Teilnehmergebühren	<input type="text"/>	EUR
Honorare	<input type="text"/>	EUR
Reisekosten	<input type="text"/>	EUR
andere Ausgaben	<input type="text"/>	EUR
gesamt	<input type="text"/>	EUR

5.4 Ausgaben zur Ersatzbeschaffung der Büroausstattung

§ 4 Abs. 2 Satz 3 ThürFZFöVO

<input type="checkbox"/>	entstehen im beantragten Förderzeitraum in Höhe von insgesamt		EUR
	davon für:		EUR
			EUR
			EUR

Dafür wird eine Förderung beantragt in Höhe von:

<input type="checkbox"/>	50 Prozent der genannten Ausgaben		EUR
<input type="checkbox"/>	1.000 EUR		EUR

Es werden mindestens drei vergleichbare Angebote bzw. Preisvergleiche für die Lieferung/Leistung eingeholt und gemäß den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit berücksichtigt.**

Vergleichbare Angebote bzw. Preisvergleiche für die geplante Beschaffung sind

- Anlagen dieses Antrages Anlagen des Verwendungsnachweises

** Ab Auftragswert von mehr als 500 EUR netto

6. Finanzierungsplan

21-0793/127- /2018

Zuwendungszweck:

Förderung der Personal- und Sachausgaben
des ...*

6.1 AUSGABEN		Gesamt- ausgaben	zuwendungsfähige Ausgaben gemäß Antrag
		EUR	
<u>Personalausgaben</u>			
1	0		
2	0		
3	0		
4	0		
5	0		
<i>Zwischensumme Personalausgaben</i>			
<u>Sachausgaben</u>			
vertragliche Ausgaben für Miete, Nebenkosten, Betriebskosten			
<i>Zwischensumme Sachausgaben</i>			
Summen			

6.2	EINNAHMEN zur FINANZIERUNG der		Gesamtausgaben	zuwendungsfähigen Ausgaben gem. Antrag
			EUR	
Zuwendungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts				
TMASGFF				
zu		Personalausgaben		
		Sachausgaben		
Landkreis:				
zu		Personalausgaben		
		Sachausgaben		
Kommune (Gemeinde/VG / Stadt):				
zu		Personalausgaben		
		Sachausgaben		
Kommune (Gemeinde/VG / Stadt):				
zu		Personalausgaben		
		Sachausgaben		
eigene Mittel				
Leistungen Dritter				
		Spenden		
		weitere Einnahmen		
Summen				

6.3	Sicherung der Gesamtfinanzierung		Gesamtausgaben	zuwendungsfähigen Ausgaben gem. Antrag
			EUR	
Summe Ausgaben				
Summe Einnahmen				
Fehlbetrag				

7. Verzeichnis der Anlagen

21-0793/127- /2018

Nr.	Anlage	liegt dem TMASGFF		Kopie ist Anlage	wird nachgereicht	
		vor	seit		bis zum	
1	Konzept - Projektbeschreibung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	---
2	Ergänzung zum Konzept	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	gültige Fassung der Satzung/des Gesellschaftsvertrages*	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	aktueller Abdruck vom Vereinsregister	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	ggfs. aktueller Änderungsnachweis des Vereinsregisters	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach §§ 51, 59, 60 und 61 AO	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8	Qualifikationsnachweise gem. Stellenplan Nr.:					
8.1	1	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8.2	2	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8.3	3	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	Miet- oder Pachtverträge / Grundbuchauszug					
9.1		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9.2		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10	Angebote für Ersatzbeschaffung					
10.1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10.2				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10.3				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nr.	Anlage	Art des Nachweises* (Bescheid / Schreiben / Vereinbarung / Vertrag)		Kopie		
		liegt dem TMASGFF vor und gilt unverändert fort		ist Anlage	wird nachgereicht	
		JA	seit			bis zum
11	Beteiligung an der Finanzierung					
11.1	Landkreis	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11.2	Kommune	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11.3	Kommune	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11.4	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12	Befürwortung der örtlich zuständigen Gleichstellungsbeauftragten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nr.	Anlage			ist Anlage	wird nachgereicht	
						bis zum
13	weitere					
13.1	Haushalts- und Wirtschaftsplan	----		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13.2			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

* Zutreffendes bitte eintragen

8.1 Erklärungen

21-0793/127- /2018

Mit unter Nr. 8.2 erfolgenden Zeichnungen bestätigt die Antragstellerin / der Antragsteller folgende Erklärungen:

- Alle Angaben des Antrages sind vollständig und richtig.
- Die hier beantragte Zuwendung ist zur Finanzierung des Projektes notwendig und angemessen. Planung und Durchführung des Projektes erfolgen nach den Grundsätzen der sparsamen und wirtschaftlichen Mittelverwendung.
- Die Gesamtfinanzierung ist gesichert. Neben den im Finanzierungsplan angegebenen Beträgen stehen keine weitere Deckungsmittel zur Verfügung bzw. sind keine weiteren Deckungsmittel beantragt.
- Die Antragstellerin / der Antragssteller ist nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.
- Die Antragstellerin / der Antragssteller ist zum Vorsteuerabzug berechtigt.
Das wird bei den Ausgaben berücksichtigt (Kostenangaben ohne Umsatzsteuer)
- Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen.
- Die Genehmigung des förderunschädlichen, vorzeitigen
Maßnahmebeginns wird hiermit beantragt zum
Dabei ist bekannt, dass aus dem Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns
sowie aus dessen Genehmigung kein Anspruch auf Bewilligung der Förderung abzuleiten ist.
- Die Anlagen des vorliegenden Antrages sind gemäß Verzeichnis vollständig beigefügt oder
werden unaufgefordert nachgereicht.
- Bei der im Rahmen dieses Zuwendungsverfahrens notwendigen Erhebung und Verwendung
personenbezogener Daten nimmt die Antragstellerin / der Antragssteller die
datenschutzrechtlichen Obliegenheiten in vollem Umfang wahr.

8.2 rechtsverbindliche Zeichnung(-en)

I	<div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>		
	<i>Name, Vorname*</i>	<i>Ort, Datum, Unterschrift</i>	<i>Stempel</i>
II	<div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>		
	<i>Name, Vorname*</i>	<i>Ort, Datum, Unterschrift</i>	<i>Stempel</i>
III	<div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>		
	<i>Name, Vorname*</i>	<i>Ort, Datum, Unterschrift</i>	<i>Stempel</i>

*bitte eintragen